

Konzertfrühling mit regionalen Talenten



© Alexander Yarmak

Samstag, 04. Mai 2024—17:30 Uhr

Evgeny Konnov (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart - Klaviersonate Nr. 6 in D-Dur KV 284

Franz Liszt - Rhapsodie Espagnole, S.254

Wolfgang Amadeus Mozart - Franz Liszt
Requiem in d-moll - Lacrymosa S. 550/2

Franz Liszt - Klaviersonate h-moll S.178

Evgeny Konnov ist Preisträger des 60. Kunstförderpreises der Stadt Augsburg und war der Artist in Residence für die Spielzeit 2020/2021 beim Staatstheater Augsburg. Außerdem konnte er bereits bei über 30 internationalen Wettbewerben den ersten Preis erreichen.

Mit Auftritten in den großen Konzertsälen, wie unter anderem in Wien, Madrid, Barcelona oder München ist er längst kein Unbekannter mehr. Ob als Solist oder mit großen Orchestern, wie zum Beispiel dem Orquesta Sinfónica de Madrid oder den Augsburger Philharmonikern, konnte er bereits das Publikum begeistern.



© Laura Minucci

Sonntag, 05. Mai 2024—11:00 Uhr

Olivia Friemel-Hurley (Klavier) und Antoine Pecqueur (Fagott)

Camille Saint-Saens - Sonate für Fagott und Klavier op. 168

J. Haydn - Divertimento in A-Dur Hob.XVI:5 (Klavier solo)

J.S. Bach - aus der Partita BWV 1013: Corrente, Sarabande (Fagott solo)

Paul Hindemith - Sonate für Fagott und Klavier

Claude Debussy - Reverie (Klavier solo)

Michail Glinka - Sonatensatz g-Moll für Fagott und Klavier

Die Pianistin Olivia Friemel-Hurley ist eine dynamische und facettenreiche Musikerin, die seit ihrem Abschluss an der Hochschule für Musik und Theater München und dem New England Conservatory (2008, 2011) in Europa und den USA als Konzertpianistin tätig ist. Sie gründete 2015 das Musikstudio Più Piano in Neuburg an der Donau, das sich seitdem zu einem führenden kulturellen Treffpunkt für zeitgenössische und klassische Musik in Bayern entwickelt hat. Sie tritt regelmäßig mit diversen Kammermusikpartnern im In- und Ausland auf.

Antoine Pecqueur ist ausgebildeter und vielfach ausgezeichnete Musiker. Das Conservatoire National Supérieur de Musique et de Danse de Lyon schloss er 2004 mit dem ersten Preis ab. Er hat sich im Laufe seiner Ausbildung auf das Musizieren auf historischen Instrumenten spezialisiert.

Die Klänge von Klavier und Fagott sowie das gewählte Programm versprechen eine wundervolle Matinee auf Schloss Leitheim.



© Lea Crespi

Programmänderungen vorbehalten / Kartenpreis 29,00 Euro (für Schüler und Studenten 10,00 Euro)

Kartenbestellungen und Informationen: Kulturmanagement Schloss Leitheim gemeinnützige UG

www.leitheimerschlosskonzerte.de / info@leitheimerschlosskonzerte.de / Telefon: 09097 4983060

Mit freundlicher Unterstützung des Freundeskreises Schloss Leitheim e.V.

